

INHALT

VORWORT	XI
Zur Ausgabe	XII

BESONDERE GNADENGABEN

171. Frage: Über die Weissagung S. 3-31

Art. 1	Gehört die Weissagung zum Erkenntnisbereich?	5
" 2	Ist die Weissagung ein Gehaben?	10
" 3	Bezieht sich die Weissagung nur auf das Freikünftige?	16
" 4	Erkennt der Prophet durch göttliche Eingebung alles, was prophetisch erkannt werden kann?	21
" 5	Unterscheidet der Prophet immer, was er kraft eigenen Geistes und was er kraft prophetischen Geistes sagt?	24
" 6	Kann das prophetisch Erkannte oder Verkündete falsch sein?	27

172. Frage: Über die Ursache der Weissagung S. 32-55

Art. 1	Kann es natürliche Weissagung geben?	32
" 2	Ergeht die prophetische Offenbarung durch Engel?	38
" 3	Ist zur Weissagung eine natürliche Eignung erfordert?	41
" 4	Ist Gutheit der Sitten zur Weissagung erforderlich?	44
" 5	Gibt es Weissagung von seiten der bösen Geister?	49
" 6	Sagen die Propheten der bösen Geister bisweilen Wahres aus?	52

173. Frage: Über die Weise der prophetischen Erkenntnis S. 56-74

Art. 1	Schauen die Propheten die Wesenheit Gottes selbst?	56
" 2	Werden in der prophetischen Offenbarung dem Geist- grund des Propheten von Gott her neue Wesensbilder der Dinge eingeprägt oder nur ein neues Licht?	60

Art. 3	Ist die prophetische Schau immer mit dem Abzug von den Sinnen verbunden?	67
" 4	Erkennen die Propheten immer das, was sie weissagen?	71

174. Frage: Über die Einteilung der Weissagung
S. 75-104

Art. 1	Wird die Weissagung sinnvoll eingeteilt in Weissagung der Vorherbestimmung, des Vorherwissens und der Androhung?	75
" 2	Ist die Weissagung, die eine geisthafte und zugleich bildhafte Schau umfaßt, vorzüglicher als die Weissagung, die nur die geisthafte Schau umfaßt?	81
" 3	Können Stufen der Weissagung innerhalb des Bereichs der bildhaften Schau unterschieden werden?	86
" 4	War Moses der erhabenste aller Propheten?	92
" 5	Gibt es auch eine Stufe der Weissagung bei den Seligen?	95
" 6	Wandeln sich die Stufen der Weissagung entsprechend dem Fortgang der Zeit?	98

175. Frage: Über die Entrückung
S. 105-132

Art. 1	Wird die Seele des Menschen zum Göttlichen entrückt?	105
" 2	Gehört die Entrückung mehr der Strebekraft als der Erkenntniskraft an?	110
" 3	Hat Paulus in der Entrückung Gottes Wesenheit geschaut?	115
" 4	Ist Paulus in der Entrückung den Sinnen entfremdet worden?	120
" 5	War die Seele Pauli in jenem Zustand gänzlich vom Körper getrennt?	123
" 6	Hat Paulus nicht gewußt, ob seine Seele vom Leibe getrennt war?	126

176. Frage: Über die Sprachengabe
S. 133-143

Art. 1	Haben die Empfänger der Sprachengabe in allen Sprachen gesprochen?	133
--------	--	-----

Art. 2	Ist die Sprachengabe hervorragender als die Gnade der Weissagung?	138
---------------	---	-----

177. Frage: Von der freigewährten Gnade,
die in der Rede besteht
S. 144-151

Art. 1	Gibt es in der Rede eine freigewährte Gnade?	144
" 2	Erstreckt sich die Gnade der Rede der Weisheit und Wissenschaft auch auf Frauen?	148

178. Frage: Über die Gnade der Wunder
S. 152-162

Art. 1	Ist eine freigewährte Gnade hingeordnet auf Wunderwirken?	152
" 2	Können Böse Wunder wirken?	158

DIE ZWEI WEGE

179. Frage: Über die Einteilung des Lebens in tätiges und beschauliches Leben
S. 165-171

Art. 1	Wird das Leben sinnvoll eingeteilt in tätiges und beschauliches?	165
" 2	Wird das Leben hinreichend eingeteilt in tätiges und beschauliches?	168

180. Frage: Über das beschauliche Leben
S. 172-209

Art. 1	Liegt das beschauliche Leben nicht im Gemüthhaften, sondern einzig in der geistigen Verstehensmacht?	173
" 2	Gehören die sittlichen Tugenden zum beschaulichen Leben?	176
" 3	Gehören zum beschaulichen Leben verschiedene Akte?	180
" 4	Besteht das beschauliche Leben nur in der Beschauung Gottes oder auch in der Erwägung jeglicher Wahrheit?	184
" 5	Kann das beschauliche Leben im Stande dieses Lebens zur Schau der göttlichen Wesenheit hingelangen?	189

Art. 6	Wird der Vorgang der Beschauung sinnvoll unterschieden in drei Bewegungen: die kreisförmige, die gradlinige und die gemischte?	194
" 7	Bringt die Beschauung Wonne mit sich?	201
" 8	Ist das beschauliche Leben von Dauer?	206

181. Frage: Über das tätige Leben
S. 210-223

Art. 1	Gehören alle Akte der sittlichen Tugenden zum tätigen Leben?	210
" 2	Gehört die Klugheit zum tätigen Leben?	213
" 3	Ist das Lehren ein Akt des tätigen oder des beschaulichen Lebens?	217
" 4	Bleibt das tätige Leben nach diesem Leben?	219

182. Frage: Über den Vergleich zwischen tätigem und beschaulichem Leben
S. 224-240

Art. 1	Ist das tätige Leben wichtiger als das beschauliche?	224
" 2	Liegt im tätigen Leben größeres Verdienst als im beschaulichen?	230
" 3	Wird das beschauliche Leben durch das tätige gehindert?	234
" 4	Ist das tätige Leben früher als das beschauliche?	237
Anmerkungen [1] - [24]		243-250

KOMMENTAR

THOMAS UND DIE CHARISMATIK S. 252-586

VORBEMERKUNG	252
--------------	-----

I. DIE PROPHEETIE (Fr. 171-174)

EINLEITUNG: Charisma, Prophetie, Mystik	253
Ortsanweisung des Traktates (253) – Zur Geschichte der christlichen Charismatik (255) – Gratia gratis data in der Scholastik (277) – Die Vorordnung der Prophetie (285) –	

Zur Geschichte des Prophetiebegriffs (289) – Der Ort des prophetischen Menschen bei Thomas (300) – Charismatik und Mystik bei Thomas (305) – Die Quellen des Prophetietraktates (317)

- A. Das Wesen der Prophetie (Fr. 171) 320**
 Kern und Umfang des Phänomens (320) – Die kategoriale Einreihung (322) – Inhalt der Prophetie (328) – Vollständigkeit (332) – Bewußtheit (334) – Wahrheit der Prophetie (338)
- B. Kosmos, Engel und Menschen in der Prophetie (Fr. 172) 341**
 Natürliche Prophetie (341) – Die Geisterwelt (350) – Die menschliche Anlage (354) – Gnadenstand und sittliche Güte (356) – Dämonische Prophetie (363) – Wahrheit der dämonischen Prophetie (366)
- C. Die Erkenntnis des Propheten (Fr. 173) 370**
 Der Spiegel der Ewigkeit (371) – Licht und Bild (378) – Die Ekstase (389) – Bewußtsein der Transzendenz (396)
- D. Arten und Stufen 400**
 Drei Arten (402) ie (404)
 – Stufen der biblischen Prophetie (403) ang der
 Mosesprophetie (404) ie (421)
 – Prophetie in der Kirche (405)

II

(Fr. 175)

EINLEITUNG: Die Schöpfung des Traktats und dessen Vorgeschichte (429) – Die Quästio de raptu vor Thomas (445) – Thomas über Entrückung (454)

Das Wesen der Entrückung (457) – Das Seelenvermögen (466) – Gegenstand: die Wesensschau Gottes (471) – Notwendigkeit der Entrückung (481) – Grad der Entrückung (490) – Ihre geistige Grenze (496).

III. DIE RESTLICHEN CHARISMEN

(Fr. 176-178)

- A. DIE SPRACHENGABE (Fr. 176) 500**
 Wesen (501) – Rang der Sprachengabe (511)

B. DIE REDNERGABE (Fr. 177)	515
Dasein und Wesen (517) – Lehrverbot für Frauen (519)	
C. DIE WUNDERGABE (Fr. 178)	524
Wesen und Zweck (526) – Wundergabe und Gnadenstand (532)	

IV. AKTION UND KONTEMPLATION (Fr. 179-182)

EINLEITUNG	537
A. DIE EINTEILUNG (Fr. 179)	542
B. DAS BESCHAULICHE LEBEN (Fr. 180)	545
Erkenntnis oder Liebe (546) – Beschauung und sittliche Tugend (548) – Vielheit und Einheit des kontemplativen Aktes (551) – Vielheit und Einheit des kontemplativen Gegenstandes (553) – Die obere Grenze (555) – Kreis, Gerade und Spirale (556) – Die Wonne der Beschauung (558) – Dauer der Beschauung (561)	
C. DAS TÄTIGE LEBEN (Fr. 181)	563
Einordnung der sittlichen Tugenden (563) – Die Klugheit und das tätige Leben (565) – Einordnung der Lehrtätigkeit (567) – Dauer des tätigen Lebens (568)	
D. VERGLEICH DER BEIDEN LEBEN (Fr. 182)	571
Überlegenheit der Beschauung über die Tätigkeit (574) – Das größere Verdienst (577) – Aktion als Hindernis und Förderung (583) – Die Priorität der beiden Leben (584)	
ANHANG: Aristotelische Anmerkungen	587
Nachträge	595
Literaturverzeichnis	597
Alphabetisches Namen- und Sachverzeichnis	598
Alphabetisches Autorenverzeichnis	623
Heilige Schrift	630